
Subject: Was geht nach 2 Jahren Propecia
Posted by [DerMichel](#) on Tue, 26 Aug 2008 21:12:43 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, bin 23 und nehm seit 2 Jahren Propecia.
War letztens zum ersten Mal in der Haarsprechstunde an der LMU.
Da hat man en Foto gemacht und mir die Haare ausgerissen, da ich aber bereits seit 2 Jahren Propecia nehm, kann man nicht wirklich was für mich tun. Ich solls halt einfach weiter nehmen. Besser werden könnte es eh nicht mehr.

Die Haare selbst sind zum großteil einigermaßen stabil.
Bis auf den Hinterkopf lieg ich überall über den Werten (80% bei trichogramm oder so).

Allerdings haben sich schon eine ganze Zeit die Geheimratsecken enorm weitergebildet. Selbst mit Propecia.
Zunächst fand ich das net ganz so störend, aber da sie sich jetzt auch mit der Zeit verbreitern, hab ich angs, dass das Front-Haar immer mehr zu einem dünneren Streifen wird.

Der Arzt in der Haarsprechstunde meinte, dass es übertrieben wäre, nur für Geheimratsecken extra eine Medikament zu benutzen.
Jetzt wollte ich mal fragen, obs hier Leute mit Erfahrung gibt, die beispielsweise Regain speziall am Haaransatz, also Geheimratsecken oder evtl nur hinten "am Wirbel", eigesetzt haben. Ist das da fast immer Verschwendung, oder gibts auch gute Ergebnisse?

Gerade als ich angefangen hab, mir oben genannte Gedanken zu machen, ist mir aufgefallen, das sich in den Geheimratsecken überall, so ganz winzig kleine Minihaare hab.
Die gehen gerade mal 1mm aus der Haut und sind ganz gebogen.
Normal kann man die gar nicht sehen, nur wenn ich die Hand anleg sieht man sie direkt im Kontrast vor der Hand.
Das ist mir in den letzten 2 Jahren noch nie aufgefallen.
Hat das irgendwas zu bedeuten? Positiv oder eher negativ, wie das endgültige Verabschieden der Haarfolikel?

Subject: Re: Was geht nach 2 Jahren Propecia
Posted by [Gast](#) on Tue, 26 Aug 2008 21:29:06 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Die Haare, die Du in den Geheimratsecken siehst, sind miniaturisierte Haare, i. d. R. "durchsichtig"/ weisse häarchen, aus denen keine echten Haare mehr werden, da sie den Haarlebenszyklus schon x-Mal durchlaufen haben (und immer und immer "schwächer" wurden?).

Schöne Grüsse übrigens an den Arzt aus der Haarspechstunde...

Gruß
Crusher

Subject: Re: Was geht nach 2 Jahren Propecia
Posted by [Fritz Fantom](#) on Tue, 26 Aug 2008 21:32:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Regaine kann da schon helfen. Siehe dazu den verlinkten Thread in meiner Signatur! Auch wenns in den GHE jetzt nicht mehr exakt so gut ist wie am letzten Foto, verglichen mit dem Ausgangszustand kann man aber von einer verblüffenden Leistung sprechen.
